

Informationspflichten zur Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 13 und 14 DSGVO)

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit / Zweck der Verarbeitung

Abwicklung von Schadensfällen im Straßenverkehr

Im Zuge der Abwicklung eines Verkehrsunfalls bzw. einer verursachten Beschädigung oder Verunreinigung einer Bundes-, Staats- oder Kreisstraße bzw. einer durch die Straßenmeisterei erbrachten Hilfeleistung werden personenbezogene Daten erhoben.

Ihre Daten werden für nachfolgende Zwecke benötigt:

- Kontaktaufnahme
- Allgemeine Unfallabwicklung
- Erhebung der Haftpflichtversicherungsdaten
- Geltendmachung von Zahlungsansprüchen, sowie deren Abwicklung

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

3. Verantwortlich für die Verarbeitung ist das Staatliche Bauamt Ansbach, Würzburger Landstraße 22, 91522 Ansbach, Tel. 0981/89050, Fax 0981/8905-1004, E-Mail: poststelle@stbaan.bayern.de

4. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Gem. behördlicher Datenschutzbeauftragter der Staatlichen Bauämter

Sophienstraße 6, 80333 München E-Mail: datschutzbeauftragter-stbv@lbd.bayern.de

5. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c, d und e Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit Art. 4 Abs. 1 BayDSG verarbeitet, Abs. 2 Satz 1, Abs. 2 Satz 2 Nr. 2 und 3, Art. 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1, Nr. 2 BayDSG.

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten

Die personenbezogenen Daten werden durch das Bauamt Ansbach verarbeitet und können im Rahmen der oben genannten Zwecke an andere Behörden oder Gerichte sowie an den Gesamtverband der Versicherungswirtschaft übermittelt werden. Ferner können die personenbezogenen Daten zu Abrechnungszwecken an Reinigungsunternehmen übermittelt werden.

Soweit Ihre Daten elektronisch verarbeitet werden, erfolgt der technische Betrieb unserer Datenverarbeitungssysteme durch das IT-Dienstleistungszentrum am Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung als Auftragsverarbeiter.

7. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) regelt die Übermittlung personenbezogener Daten in ein Land außerhalb der EU/des EWR in den Art. 44 bis 49. Im Zusammenhang mit der hier genannten Verarbeitungstätigkeit ist es nicht vorgesehen, Ihre Daten in ein Drittland (EU-Ausland) zu übermitteln.

8. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung beim staatlichen Bauamt Ansbach im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen unter Berücksichtigung der jeweiligen Aufgabenerfüllung gespeichert und anschließend gelöscht.

9. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Art. 17 und 18 DSGVO).

Aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, können Sie der Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten durch das Staatliche Bauamt Ansbach jederzeit widersprechen (Art. 21 DSGVO). Sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, unterbleibt in der Folge eine weitere Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch das Staatliche Bauamt Ansbach.

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO)

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, werden wir prüfen, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz. Diesen können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen: Postfach 22 12 19, 80502 München, Telefon: 089/212672-0, Telefax: 089/212672-50, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de.

10. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden und Quelle der Daten

Das Bauamt Ansbach verarbeitet folgende personenbezogene Daten des Fahrers und/oder Fahrzeughalters: Name und Vorname, Adresse- und Kontaktdaten, Geburtsdaten, Kontodaten, Kfz-Kennzeichen sowie Haftpflichtversicherungsdaten

Die personenbezogenen Daten haben wir von Ihnen selbst erhoben oder alternativ über eine der Unfall aufnehmenden Polizeidienststelle erhoben. Gegebenenfalls haben wir die personenbezogenen Daten beim Gesamtverband der Versicherungswirtschaft erhoben.

11. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die Verpflichtung zur Angabe Ihrer personenbezogenen Daten ergibt sich aus den genannten gesetzlichen und rechtlichen Bestimmungen.

12. Automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall einschließlich Profiling

Bei dieser Verarbeitung setzen wir keine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling nach Art. 22 DSGVO ein.